



Verein Haus Tao

Freundeskreis

Mitgliedschaft

Mit Ihrer Mitgliedschaft im Verein Haus Tao stärken Sie unsere tägliche Arbeit massgeblich. Und Sie tragen dazu bei, dass das Haus Tao allen Interessierten als Ort der Dharma-Praxis offensteht. Herzlichen Dank!

[Vereinsbeitritt](#)

Beiträge

Jahresbeitrag SFr. 60.- / € 50

Gönnerbeitrag SFr. 100.- / € 90

Spenden über SFr. 100.- / € 90 gehen direkt an die Stiftung für achtsames Leben

Konto nur für den Verein Haus Tao (Schweiz): 90-719217-2

Zen-Geist und Sati-Zen-Wiki

In den Jahren 1997-2012 haben wir einen **Newsletter für Vereinmitglieder** in gedruckter Form herausgegeben. Dieser **Zen-Geist** mit jeweils einem aktuellen Hauptartikel und Beiträgen der Praktizierenden ist im [Archiv](#) online. Aktuell versenden wir den Vereinsmitgliedern 2-3 x jährlich aktuelle News in digitaler Form.

Unser **Sati-Zen-Wiki** enthält viele Informationen zu unserer Arbeit im Haus Tao, zur Sati-Zen-Sangha und zu buddhistischen Themen allgemein. Auch bieten wir den Vereinsmitgliedern eine speziellen Webseite mit all unseren Rezepten an, die sich in unserer Zen-Küche bewährt haben und die bei unseren Retreatteilnehmern auf Begeisterung gestossen sind.

Dies hier ist ein [interner Link](#) (nur bei uns registrierte Personen können sich einloggen).

Das aktuelle Datum der jährlichen **Hauptversammlung** finden Sie bei den [Terminen](#).

Vorstand und Statuten

Präsident: Michael Siegrist

Kassier: Christoph Kiessling

[Statuten des Vereins](#)

Stiftung für achtsames Leben

Die Grundlage der Stiftung für achtsames Leben bilden die [9 Pfeiler der Sati-Zen-Sangha](#).

Die Stiftung für achtsames Leben ist im [Handelsregister](#) des Kantons Appenzell Ausserrhoden eingetragen seit 1993. Die Stiftung ist Trägerin des Haus Tao. Sie bezweckt die Förderung von Praxis und Studium der buddhistischen Meditationslehre. Dies erfolgt insbesondere durch

- den Erwerb, Betrieb und Unterhalt des Zentrums,
- die Durchführung von Meditationskursen, Tagen der Achtsamkeit und Langzeit- Retreats,
- die Anleitung zur Integration der buddhistischen Lehre im Alltag,
- die Ausbildung zur professionellen Zen-Priesterschaft (Zen-Ordination),
- die Förderung und Pflege interreligiöser Kontakte.